

STUDENTAFEL¹ TAGESFORM DES KOLLEGS FÜR SOZIALPÄDAGOGIK AUGUSTINUM (4 Semester)

A Pflichtgegenstände					
Semester	1.Sem.	2.Sem.	3.Sem	4.Sem	gesamt
A.1 Pflichtgegenstände²					
1. Religion	2	2	2	2	8
2. Sozialpädagogik – Theorie und Praxis					
2.1 Pädagogik (einschl. Sozialpädagogik, Entwicklungspsychologie, Soziologie)	4	4	4	4	16
2.2 Inklusive Pädagogik	2	3	3	2	10
2.3 Didaktik (Handlungskonzepte und -felder der Sozialpädagogik)	5	5	5	4	19
2.4 Praxis der Sozialpädagogik	6	6	6	6	24
2.5 Kommunikation und Gruppendynamik	1	1	-	-	2
2.6 Sozialmanagement und Recht	2	2	3	2	9
2.7 Lernbegleitung	3	3	1	1	8
2.8 Gesundheit und Ernährung	1	1	1	1	4
3. Ausdruck, Gestaltung und Bewegung					
3.1 Künstlerisch--kreativer Bereich					
3.1.1 Seminar BE, WE, TG ³	4	4	2	2	12
3.2 Musikalischer Bereich					
3.2.1 Musikerziehung	2	1	1	1	5
3.2.2 Rhythmisch--musikalische Erziehung	1	1	1	1	4
3.2.3 Instrumentalunterricht (Gitarre) ⁴	1	1	1	-	3
3.3 Bewegungserzieherlicher Bereich					
3.3.1 Bewegungserziehung; Bewegung und Sport	2	1	1	1	5
Wochenstundenzahl Stammbereich	36	35	31	27	129
A.2 Schulautonomer Erweiterungsbereich					
2.1. Didaktik (Handlungskonzepte und -felder der Sozialpädagogik) ⁵	-	-	2	2	4
2.2 Berufsspezifisches Erweiterungsseminar Ausdruck, Gestaltung und Bewegung ⁶	-	2	2	2	6
A.3 Verbindliche Übung					
3.1. Supervisorische Begleitung	1	1	1	1	4
3.2. Ernährung mit praktischen Übungen	-	1	-	-	1
3.3 Seminar Kinder- und Jugendliteratur, Medien und Theaterpädagogik	1	-	1	1	3
3.4 Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens	1	-	-	1	2
Gesamtwochenstundenzahl	39	39	37	34	149

Pflichtpraktikum: 2 Wochen in den Ferien ab dem 2. Semester bis vor Beginn des letzten Semesters

C. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen⁷

C.1. Freigegegenstände und Unverbindliche Übungen					
C.2. Unverbindliche Übungen/Schulautonome unverbindliche Übungen					
D. Förderunterricht					

¹ Die Studentafel kann nach den Bestimmungen des Abschnittes III schulautonom geändert werden.

² Die Pflichtgegenstände des Stammbereiches sind thematisch in Cluster gruppiert.

³ BE (Bildnerische Erziehung) LVGr. IVa, WE (Werkerziehung) und TG (Textiles Gestalten) LVGr. IV

⁴ Die Festlegung der am Standort angebotenen Instrumente erfolgt durch die Schulleitung.

⁵ Die oder der Studierende wählt je nach standortspezifischem Angebot zwei der folgenden Erweiterungsangebote im Umfang von je 2 WStd. (Schulsozialpädagogik, Freizeitpädagogik, Interkulturelle Pädagogik, Gender und Diversity, Schulautonomer Schwerpunkt).

⁶ Die oder der Studierende wählt je nach standortspezifischem Angebot zwei Erweiterungsangebote aus dem künstlerisch-kreativen, musikalischen oder bewegungserzieherlichen Bereich (3.1. – 3.3.). Die Lehrverpflichtungsgruppe entspricht dem gewählten Gegenstand.

⁷ Festlegung durch schulautonome Lehrplanbestimmungen (vgl. Abschnitt III).